

West Point Gold durchteuft 21,3 m mit 13,48 g/t Au ab 128,0 m und 32,0 m mit 4,48 g/t Au ab 152,4 m

13:29 Uhr | [IRW-Press](#)

West Point Gold erweitert die hochgradige Zone Northeast Tyro auf eine Streichlänge von mehr als 300 m

[West Point Gold Corp.](#) (West Point Gold oder das Unternehmen) (TSX.V: WPG) (OTCQB: WPGCF) (FWB: LRA0) freut sich, die Ergebnisse aus vier Bohrlöchern in der hochgradig mineralisierten Zone Northeast (NE) Tyro bekannt zu geben, die im Rahmen des laufenden Bohrprogramms über insgesamt 15.000 Meter (m) im Vorzeigeprojekt Gold Chain in Arizona abgeteuft wurden. Das Unternehmen gibt die Untersuchungsergebnisse für vier Bohrlöcher (entspricht einer Bohrlänge von 954 m) bekannt: GC25-89, GC25-90, GC26-91 und GC26-93.

Highlights:

- Diese Bohrlöcher erweitern die Streichlänge der hochgradigen Zone in NE Tyro auf mehr als 300 m (Abbildung 2).
- Bohrloch GC26-91 ergab 21,34 m mit 13,48 g/t Au von 128,0 m bis 149,4 m und erweitert somit den hochgradigsten Abschnitt der Zone in NE Tyro in Richtung Nordosten.
- Bohrloch GC25-89 ergab 32,0 m mit 4,48 g/t Au von 152,4 m bis 184,4 m, ca. 30 m südlich von GC25-48 (41,2 m mit 4,33 g/t Au) und etwa 100 m unterhalb der an der Oberfläche aufgeschlossenen Gänge.
- Bohrloch GC26-93 ergab 30,5 m mit 3,09 g/t Au von 132,6 m bis 163,1 m und erweitert die hochgradige Zone in NE Tyro in Streichrichtung nach Nordosten.
- Bohrloch GC25-90 ergab 25,9 m mit 1,23 g/t Au von 256,0 m bis 281,9 m und erweitert die Mineralisierungszone in NE Tyro in Streichrichtung nach Südwesten bis in ein Gebiet, das bisher als schwach mineralisiert betrachtet wurde.
- Bisher wurden 9.898 m des laufenden Bohrprogramms über 15.000 m im Projekt Gold Chain abgeschlossen, wobei die Untersuchungsergebnisse für 4.194 m der Bohrungen veröffentlicht wurden. Für die Zielgebiete Tyro Main Zone, South Tyro, Red Hill Ledge, Black Dyke und Sheep Trail, also 30 Bohrlöcher, stehen die Ergebnisse noch aus.
- Ein drittes (Kern-) Bohrgerät wird Anfang März mit den Bohrungen in Gold Chain beginnen; dabei liegt der Fokus auf der Verbesserung unseres Verständnisses der hochgradigen Zone NE Tyro und auf der Erweiterung der Tyro Main Zone in die Tiefe.

Die Kontinuität und die durchgängig hohen Gehalte in NE Tyro sowie unsere Fähigkeit, die Zone noch mehr zu erweitern, sind positive Indikatoren für das Größenpotenzial dieser Zone. Die Bohrungen in Gold Chain werden fortgesetzt, da wir über ausreichende Mittel verfügen, um unsere beiden Explorationsziele für 2026 zu erreichen: Erstellung einer ersten Ressourcenschätzung für die Tyro Main Zone und eine Entdeckung an einem der mehreren Step-out-Ziele, die wir derzeit untersuchen, erklärte Derek Macpherson, President und CEO.

Tabelle 1: Bohrergergebnisse

Bohrlöcher	Von (m)	Bis (m)	Mächtigkeit (m)
GC25-89	152,4	184,4	32,0
GC25-90	256,0	281,9	25,9
GC26-91	128,0	149,4	21,3
GC26-93	132,6	163,1	30,5

Anmerkung: Alle angegebenen Mächtigkeiten sind Bohrlängen; die wahren Mächtigkeiten betragen etwa 50-75 % der Bohrlängen.

Abbildung 1: Planansicht des Erzgangs Tyro Main mit Darstellung der Geologie und der in den Jahren 2021, 2023, 2024, 2025 und 2026 absolvierten Bohrungen. Beachten Sie die Lage der Bohrlöcher GC25-89, GC25-90, GC26-91 und GC26-93.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/83146/WPG_250226_DEPRcom.001.png

Abbildung 2: Längsperspektive der Tyro Main Zone und der NE Zone mit den bis dato absolvierten Kern- und RC-Bohrungen. Die Bohrlöcher GC25-89, GC25-90, GC26-91 und GC26-93 sind hervorgehoben und nachstehend beschrieben.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/83146/WPG_250226_DEPRcom.002.jpeg

Zusammenfassung

Die Bohrlöcher GC25-89, GC25-90, GC26-91 und GC26-93 erweitern erneut die hochgradige Goldmineralisierung in der Zone NE Tyro im Projekt Gold Chain des Unternehmens in Arizona und tragen zu deren verbesserter Definition bei. Die vier in dieser Pressemitteilung genannten Bohrlöcher machen 954,1 m der bisher im laufenden 15.000-m-Programm gebohrten 9.898 m aus.

Die untenstehenden Bohrlochbeschreibungen beleuchten kurz die zuletzt fertiggestellten Bohrlöcher im Erzgang NE Tyro, unter anderem die letzten beiden Bohrlöcher der Kampagne 2025 und die ersten beiden Bohrlöcher des Jahres 2026. Die hochgradige Zone Northeast Tyro wird von einem hochgradigen Kernbereich dominiert. Die gesamte Zone bleibt in der Tiefe und nach Nordosten entlang der Streichrichtung offen.

West Point Gold wird Anfang März mit Kernbohrungen sowohl in der Zone Northeast als auch in der Zone Tyro Main beginnen. Mit dem erwarteten Erhalt des Plan of Operations (POO) Anfang März wird mit den Bohrungen der Erzgang in Richtung Nordosten nach Frisco Graben hin und in die Tiefe weiterverfolgt. Die bisherigen Ergebnisse (Abbildung 2) zeigen, dass sich die hochgradige Goldmineralisierung bis in eine Tiefe von 200 m (unterhalb der Oberfläche) und über eine Streichlänge von mehr als 300 m erstreckt. Der Erhalt des POO wird die Ausführung von Kern- sowie RC-Bohrlochern außerhalb der kontrollierten patentierten Claims ermöglichen und somit tiefere Tests und weitere Exploration in Richtung Nordosten und in Richtung des Zielgebiets Frisco Graben ermöglichen.

Bohrlöcher GC25-89 und GC25-90

Bohrloch GC25-89 war darauf ausgelegt, die sich abzeichnende hochgradige Zone an ihrem südlichen Ende genauer zu definieren. Das Bohrloch durchschneidet die Gangbrekzien-/Stockwork-Zone in einer Tiefe von 152,4 m bis 184,4 m (32,0 m) und enthielt 4,48 g/t Au. Diese Durchteufung liegt ca. 25 m südlich von Bohrloch GC25-48, das 41,2 m mit 4,33 g/t Au enthält, was eine gute Korrelation des Erzgehalts zwischen den beiden Bohrlöchern erkennen lässt. Abbildung 3 lässt auf eine wahre Mächtigkeit der mineralisierten Zone von etwa 20 m und ein Einfallen von etwa 74 Grad nach Südosten schließen. Der Mittelpunkt des Abschnitts liegt ca. 100 m unterhalb der Oberfläche.

Mit Bohrloch GC25-90 sollte ein Teil des Gangsystems erkundet werden, in dem niedrigere Gehalte über breitere Abschnitte vorhanden sind. GC25-60 ergab 33 m (wahre Mächtigkeit) mit 1,29 g/t Au in einer Quarz-Kalzit-Stockwork-Zone, die die Goldmineralisierung mit der Tyro Main Zone verbindet (Abbildung 2). Bohrloch GC25-90 (diese Pressemitteilung) kreuzte die Mineralisierungszone ca. 75 m neigungsabwärts von GC25-60 und durchschnitt 25,9 m (scheinbare Mächtigkeit) mit 1,23 g/t Au (Abbildung 2). Weitere Bohrungen in diesem Gebiet sind gerechtfertigt, müssen jedoch in größerer Tiefe und außerhalb der patentierten Claims angesetzt werden.

Abbildung 3. Geologischer Schnitt entlang GC25-89, der den Erzgang und die räumliche Beziehung zu GC25-48, GC24-34 sowie zur Oberfläche darstellt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/83146/WPG_250226_DEPRcom.003.png

Bohrlöcher GC26-91 und GC26-93

Bohrloch GC26-91 wurde von der nordöstlichen Ecke des patentierten Tyro-Claims aus gebohrt und

senkrecht zur nordöstlich verlaufenden Tyro-Struktur orientiert. Ziel war es, die hochgradige Zone auf höherem strukturellem Niveau als Bohrloch GC25-88 (44,2 m mit 5,46 g/t Au), aber unterhalb von Bohrloch GC25-46 zu durchschneiden, in dem eine breite Zone einer Quarz-Chlorit-Alteration mit nur geringfügigen Quarzadern und vernachlässigbaren Goldwerten festgestellt wurde. Bohrloch GC26-91 durchschneidet einen ausgeprägten Quarz-Adularia-Erzgang und eine Gangbrekzie von 128,0 m bis 149,4 m (21,3 m) mit einem Gehalt von 13,48 g/t Au und einer geschätzten wahren Mächtigkeit von 11,5 m (Abbildung 4). Die geologische Interpretation, die in Abbildung 4 enthalten ist, deutet darauf hin, dass der Gang mit etwa 70 Grad einfällt. Bohrloch GC25-88 kreuzte den Gang etwa 30 m neigungsabwärts.

Bohrloch GC25-93 wurde vom gleichen Standort wie -91 in Richtung Norden gebohrt, um die nordöstliche Ausdehnung der hochgradigen Zone zu untersuchen. Das Bohrloch traf in einer Tiefe von 132,6 m bis 163,1 m (30,5 m) auf den Gang, der in etwa 120 m Tiefe unter der Oberfläche 3,09 g/t Au enthielt. Dieser Abschnitt stützt die Annahme von West Point Gold, dass die hochgradige Zone NE Tyro sich in Richtung des Zielgebiets Frisco Graben erstreckt und unterhalb einer breiten alluvial gefüllten Erosionsrinne in die Tiefe abfällt. Dieses Gebiet wird das erste Ziel für das Tiefbohrprogramm sein, das nach Erhalt des Plan of Operations (POO) beginnen soll.

Abbildung 4: Querschnittansicht von Bohrloch GC26-91 zwischen den Bohrlöchern GC25-46 und -88.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/83146/WPG_250226_DEPRcom.004.png

Tabelle 2: Standorte der Bohrlöcher und Beschreibungen

Loch-Nr . (Grad)	(Grad)	Azimut	Neigung	Easting
GC25-089		0	-55	732236
GC25-090		310	-80	732233
GC26-091		310	-80	732442
GC26-093		0	-70	732443

Qualifizierter Sachverständiger

Robert Johansing, M.Sc. Econ. Geol., P. Geo., Vice President, Exploration des Unternehmens, ist ein qualifizierter Sachverständiger (QP) gemäß NI 43-101 und hat den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt. Herr Johansing war auch für die Beaufsichtigung aller Phasen des Bohrprogramms verantwortlich, einschließlich der Protokollierung, der Etikettierung, der Verpackung und des Transports vom Projekt zu American Assay Laboratories in Sparks, Nevada. Die Bohrlöcher haben einen Durchmesser von ungefähr 10 cm, und die Proben haben ein ungefähres Gewicht von 5 bis 10 kg. Die Proben wurden anschließend getrocknet, zerkleinert und aufgespalten, und die Pulp-Proben wurden für die Analyse vorbereitet. Gold wurde durch eine Brandprobe mit ICP-Abschluss bestimmt; Proben, die über dem Grenzwert lagen, wurden durch eine Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss bestimmt. Silber und 15 weitere Elemente wurden mittels Königswasser-ICP-AES (IM-2A16) bestimmt; Proben, die über den Grenzwert hinausgehen, wurden mittels Brandprobe und gravimetrischem Abschluss bestimmt. Sowohl zertifizierte Standards und Leerproben wurden vor Ort eingesetzt als auch Duplikate, Standards und Leerproben, die von American Assay eingesetzt wurden. Die oben zusammengefassten Ergebnisse wurden unter Bezugnahme auf die QA/QC-Ergebnisse sorgfältig überprüft. Während der Bohr- und Probenahmekampagnen bis zur Lieferung an die Analyseeinrichtung wurden standardmäßige Verfahren zur Überwachung der Probenkette angewendet.

Über West Point Gold Corp.

[West Point Gold Corp.](#) ist ein Explorations- und Erschließungsunternehmen, das sich auf die Erschließung von Wertpotenzialen in vier strategisch günstig gelegenen Projekten entlang des produktiven Walker Lane Trends in Nevada und Arizona (USA) konzentriert und seinen Aktionären damit Zugang zu zahlreichen Entdeckungsmöglichkeiten in einer der produktivsten Goldregionen Nordamerikas bietet. Die kurzfristige Priorität des Unternehmens liegt auf der Weiterentwicklung seines Flaggschiffprojekts Gold Chain in Arizona.

Für weitere Informationen zu dieser Pressemitteilung wenden Sie sich bitte an:

Aaron Paterson, Corporate Communications Manager
Tel: +1 (778) 358-6173

E-Mail: info@westpointgold.com

Bleiben Sie mit uns in Verbindung:

LinkedIn: [linkedin.com/company/west-point-gold](https://www.linkedin.com/company/west-point-gold)

X (Twitter): [@westpointgoldUS](https://twitter.com/westpointgoldUS)

Facebook: facebook.com/Westpointgold/

Webseite: westpointgold.com

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN: Bestimmte in dieser Pressemitteilung enthaltene Aussagen stellen zukunftsgerichtete Informationen dar. Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder zukünftige Leistungen. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen gehören Schätzungen und Aussagen, die die zukünftigen Pläne, Zielsetzungen oder Ziele des Unternehmens beschreiben, einschließlich Formulierungen, die besagen, dass das Unternehmen oder die Geschäftsleitung den Eintritt eines bestimmten Zustands oder Ergebnisses erwartet. Die Verwendung der Worte könnte, beabsichtigen, erwarten, glauben, wird, prognostiziert, geschätzt und ähnlicher Ausdrücke sowie Aussagen, die sich auf Angelegenheiten beziehen, die keine historischen Tatsachen sind, sollen zukunftsgerichtete Informationen kennzeichnen und basieren auf den derzeitigen Überzeugungen oder Annahmen des Unternehmens hinsichtlich des Ergebnisses und des zeitlichen Ablaufs derartiger zukünftiger Ereignisse. Dazu gehören unter anderem Annahmen über die zukünftigen Preise von Gold, Silber und anderen Metallen, Wechselkurse und Zinssätze, den Zeitpunkt der ersten Ressourcenschätzung des Unternehmens, günstige Betriebsbedingungen, politische Stabilität, die rechtzeitige Erteilung von Regierungsgenehmigungen und Finanzierungen, die Erneuerung bestehender Lizenzen und Genehmigungen und die Erteilung erforderlicher Lizenzen und Genehmigungen, die Stabilität der Arbeitskräfte, die Stabilität der Marktbedingungen, die Verfügbarkeit von Ausrüstung, die Verfügbarkeit von Bohrgeräten sowie die erwarteten Kosten und Ausgaben. Das Unternehmen weist darauf hin, dass alle zukunftsgerichteten Aussagen von Natur aus unsicher sind und dass die tatsächliche Leistung von einer Reihe wesentlicher Faktoren beeinflusst werden kann, von denen viele außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: Risiken und Ungewissheiten in Bezug auf West Point Golds Fähigkeit, alle Zahlungen oder Ausgaben zu tätigen, die im Rahmen der verschiedenen Optionsvereinbarungen des Unternehmens für seine Projekte erforderlich sind; und andere Risiken und Ungewissheiten in Bezug auf die tatsächlichen Ergebnisse der aktuellen Explorationsaktivitäten, die Ungewissheiten in Bezug auf Ressourcenschätzungen; die Ungewissheit von Schätzungen und Prognosen in Bezug auf Produktion, Kosten und Ausgaben; Risiken in Bezug auf den Gehalt und die Kontinuität von Mineralvorkommen; die Ungewissheiten in Bezug auf die Interpretation von Bohrergebnissen und anderen Explorationsdaten; das Potenzial für Verzögerungen bei Explorations- oder Entwicklungsaktivitäten; Ungewissheit in Bezug auf die Geologie, den Gehalt und die Kontinuität von Mineralvorkommen; die Möglichkeit, dass zukünftige Explorations-, Erschließungs- oder Abbauergebnisse von den erwarteten Ergebnissen abweichen; Aussagen über erwartete Betriebsergebnisse, Royalties, Cashflows und die Finanzlage stimmen möglicherweise nicht mit den Erwartungen des Unternehmens überein, und zwar aufgrund von Unfällen, Ausrüstungsausfällen, Eigentums- und Genehmigungsangelegenheiten, Arbeitsstreitigkeiten oder anderen unvorhergesehenen Schwierigkeiten oder Unterbrechungen im operativen Betrieb, schwankenden Metallpreisen, unvorhergesehenen Kosten und Ausgaben, Ungewissheiten in Bezug auf die Verfügbarkeit und die Kosten der in Zukunft benötigten Finanzierung sowie behördlichen Beschränkungen, einschließlich umweltrechtlicher Beschränkungen. Die Möglichkeit, dass künftige Explorations-, Erschließungs- oder Abbauergebnisse nicht mit den Ergebnissen der angrenzenden Konzessionsgebiete und den Erwartungen des Unternehmens übereinstimmen; operative Risiken und Gefahren, die dem Bergbau innewohnen (einschließlich Umweltunfälle und -gefahren, Betriebsunfälle, Geräteausfälle, ungewöhnliche oder unerwartete geologische oder strukturelle Formationen, Einstürze, Überschwemmungen und Unwetter); Metallpreisschwankungen; Umwelt- und behördliche Auflagen; Verfügbarkeit von Genehmigungen, Nichtumwandlung geschätzter Mineralressourcen in Reserven; die Unfähigkeit, eine Machbarkeitsstudie abzuschließen, die eine Produktionsentscheidung empfiehlt; der vorläufige Charakter metallurgischer Testergebnisse; schwankende Goldpreise; die Möglichkeit von Ausrüstungsausfällen und -verzögerungen, Überschreitungen der Explorationskosten, die Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierung, allgemeine wirtschaftliche und politische Risiken, Markt- oder Geschäftsbedingungen, behördliche Änderungen, die Rechtzeitigkeit von Regierungs- oder behördlichen Genehmigungen und andere Risiken, die mit der Mineralexplorations- und -erschließungsbranche verbunden sind, sowie jene Risiken, die in den vom Unternehmen bei den Wertpapieraufsichtsbehörden auf SEDAR eingereichten Unterlagen beschrieben sind. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Annahmen und Faktoren, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung verwendet wurden, angemessen sind, sollte man sich nicht auf diese Informationen verlassen, da sie nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung gültig sind und keine Zusicherung gegeben werden kann, dass diese Ereignisse innerhalb der angegebenen Zeiträume oder überhaupt eintreten werden. Das Unternehmen lehnt ausdrücklich jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht von den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert wird.

Die TSX Venture Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/723812--West-Point-Gold-durchteuft-213-m-mit-1348-g-t-Au-ab-1280-m-und-320-m-mit-448-g-t-Au-ab-1524-m.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).